



Oberhausen



Oberhausen

Industriegewerkschaft
Bauen-Agrar-Umwelt



Oberhausen



Oberhausen



Oberhausen

laden ein:

Nein zu Lohndumping, ökologischer Willkür und Sozialabbau durch die EU **NEIN zur EU-Dienstleistungs-Richtlinie!**

Der nächste Schritt zur Privatisierung der öffentlichen Daseinsvorsorge (zum Beispiel Wasser) und zur Zerschlagung der sozialen Sicherungssysteme heißt Bolkestein.

Mit der Bolkestein-Richtlinie (EU-Dienstleistungsrichtlinie) soll der Markt für nahezu alle Dienstleistungen einschließlich Kultur, Wasser, Bildung und Gesundheit umgekrempelt werden. Unternehmen sollen sich künftig fast ohne Beschränkung in jedem beliebigen EU-Land niederlassen können und dann ihre „Dienste“ in fast allen Bereichen zu den Standards ihres Herkunftslandes anbieten dürfen.

Das Herkunftslandprinzip bedeutet den Wettlauf nach unten.

Die Bolkestein-Richtlinie ist insgesamt ein umfassender Angriff auf unsere Sozialsysteme. Ökologische, soziale und rechtliche Errungenschaften sind außerordentlich gefährdet. Sie untergräbt das nationale Recht und verhindert einen einheitlichen EU-Regulierungsrahmen.

"Was ist die EU-Dienstleistungs-Richtlinie genau?"

Informationsveranstaltung mit Stefan Lindner
(Dipl.-Politologe, Mitglied des attac-Bundes-Koordinierungskreises)

am Mittwoch, den 1. Februar um 19.00 Uhr
im DGB-Haus (Willi-Haumann-Saal)

Die Veranstaltung wird mitgetragen von:

Dieter Hofmann, Superintendent des evangelischen Kirchenkreises Oberhausen
Oberhausener Friedensforum

Das EU Parlament will am 14. Februar 2006 die Richtlinie beschließen!!

Der Europäische Gewerkschaftsbund, seine nationalen Mitglieder - auch der Deutsche Gewerkschaftsbund - und zahlreiche soziale Verbände haben zu **Demonstrationen** gegen die Verabschiedung der Richtlinie aufgerufen. Sie finden statt:

am Samstag, den 11. Februar ab 12.00 Uhr in Straßburg und Berlin
und am Dienstag, den 14. Februar in Straßburg